

Ehevertrag Nr. 67: Dänemark - Großbritannien

- **Datum der Vertragsschließung:** 1766-07-14
- **Ort der Vertragsschließung:** London

Bräutigam

- **Name:** Christian VII., König von Dänemark
- **GND:** [118930915](#)
- **Geburtsjahr:** 1749
- **Sterbejahr:** 1808
- **Dynastie:** Oldenburg (Dänemark)
- **Konfession:** Evangelisch-Lutherisch

Braut

- **Name:** Karoline Mathilde, Prinzessin von Großbritannien
- **GND:** [11866722X](#)
- **Geburtsjahr:** 1751
- **Sterbejahr:** 1775
- **Dynastie:** Welfen
- **Konfession:** unbekannt

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Christian VII., König von Dänemark
- **GND:** [118930915](#)
- **Dynastie:** Oldenburg (Dänemark)
- **Verhältnis:** selbst

Akteure der Braut

- **Name:** Georg III., König von Großbritannien, Kurfürst von Hannover (George)
- **GND:** [118716913](#)
- **Dynastie:** Welfen
- **Verhältnis:** Bruder

Dänemark

1766-07-14

Vertragsinhalt

[Prä] – zur Befestigung von längerjähriger Freundschaft und Einvernehmen zwischen beiden Kronen, zum Besten der protestantischen Religion: Entschluss zu engerem Bündnis, Eheabrede, Ernennung von Verhandlern, Vertragschließung bekundet (202f.)

1 – Eheschließung durch Prokurator in London, persönliche Eheschließung nach Ankunft der Braut in Dänemark vereinbart: nach evangelischem Ritus

2 – Überführung der Braut nach Dänemark geregelt

3 – Mitgift festgelegt: Zahlung geregelt, zur ewigen Verfügung durch dänische Krone

4 – Unterhalt der Braut während der Ehe, Witweneinkünfte und Witwensitz zugesichert: wie für dänische Königin üblich

5 – nach Tod der Braut ohne überlebende Kinder: freies Dispositionsrecht für persönlichen Besitz der Braut außer Mitgift zugesichert

6 – Vererbung von Zugewinn der Braut während der Ehe geregelt: an Kinder oder dänische Krone

7 – Ratifikation geregelt

Konfessionelle Regelungen

zur Befestigung von längerjähriger Freundschaft und Einvernehmen zwischen beiden Kronen, zum Besten der protestantischen Religion: Entschluß zu engerem Bündnis, Eheabrede, Ernennung von Verhandlern, Vertragschließung bekundet - Prä

Eheschließung durch Prokurator in London, persönliche Eheschließung nach Ankunft der Braut in Dänemark vereinbart: nach evangelischem Ritus - 1

Erbrechtliche Regelungen

nach Tod der Braut ohne überlebende Kinder: freies Dispositionsrecht für persönlichen Besitz der Braut außer Mitgift zugesichert - 5

Vererbung von Zugewinn der Braut während der Ehe geregelt: an Kinder oder dänische Krone - 6

7 – Ratifikation geregelt

Kommentar

Vorvertrag 19.12.1764 London: nachgewiesen Parry/Hopkins 1970, Bd. II, S. 113, ungedruckt

Literatur

Nachweise

- **Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Vertragssprache Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Drucknachweis:** DT, S. 202-206, danach CTS 43, S. 393-397.
- **Vertragssprache Druck:** Französisch

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 67. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/67.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 67},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/67.html}  
}
```